

## 30 Jahre „ProHolzfenster“ – die Meilensteine

28. Juni 1994      Rund 80 Branchenvertreter treffen sich auf Initiative von Wolfgang Wilmsen, damaliger Vorstandsvorsitzender der Weinig AG, in Tauberbischofsheim, um etwas gegen die sinkenden Absatzzahlen des Holzfensters zu unternehmen. Wilmsen bat seinen damaligen Marketing-Chef Rudi Walz um ein Konzept mit Vorschlag für ein Anfangsbudget – und griff für das „gute deutsche Holzfenster“ tief in die Taschen.
- Sept./Okt. 1994      In der Strategiesitzung bei Sorpetaler wird die Vereinsgründung beschlossen und Achim Kopfmann, damals Vertriebsleiter Europa bei Weinig, erklärte sich bereit, den Vorsitz zu übernehmen.
- Januar 1995      Gründung der Initiative ProHolzfenster e.V. – mit Achim Kopfmann als Vorsitzendem. Themenbereiche der Initiative sind Öffentlichkeitsarbeit, Lobby-Arbeit, Technik und Normung, Qualitätssicherung und Innovation.
- 1997      Fensterbauer übernehmen die Hauptverantwortung – Norbert Appelhans von Sorpetaler Fensterbau wird Vorsitzender.
- 1998      Am 26. März findet der 1. Holzfenster-Kongress in Braunschweig statt – er entwickelte sich zum etwa alle zwei Jahre stattfindenden Top-Treff der Branche.
- 2001      Beim 3. Holzfenster-Kongress in Würzburg wird der Branche erstmals die „!Offensive Holz“ vorgestellt, eine Kampagne des Holzabsatzfond, an der die IPH aktiv mitwirkt.
- Manfred Hampel (ehem. Fensterbaubetrieb Hampel-Zöllner) wird als Vorsitzender gewählt.
- Start PR-Kampagne für Endverbraucher: regelmäßiger Versand professioneller Presstexte und -fotos an Bauen & Wohnen-Medien
- 2002      Nicole von Oesen (ehem. SME Fenster und Türen) wird Vorsitzende. Eröffnung des schon länger geplanten Büros in Berlin mit Empfang für politische Vertreter und Intensivierung der Lobby-Arbeit.
- 2003      Erster großer Gemeinschaftsauftritt auf der LIGNA – gemeinsam mit Fensterherstellern und Zulieferfirmen
- 2004      IPH startet Verkaufs- und Marketing-Seminarreihe für Fensterbauer

- 2006 Thomas Thesing (ehem. Thesing Fenster und Türen) löst Nicole von Oesen als Vorsitzende ab. Vorstandsmitglied Heinz Blumenstein übernimmt die Geschäftsführung.
- Erster „Brunch mit der Politik“ bei Volmer Fenster in Brakel – eine Veranstaltungsreihe bei Fensterherstellern vor Ort für Entscheider aus Politik und Wirtschaft.
- 2007 Der Bundesverband präsentiert sich erstmals auf der Grünen Woche in Berlin – in der Sonderschau „Multitalent Holz“ werden Endverbraucher die Schönheit und Vorteile des natürlichen Werkstoffs nahegebracht.
- Eduard Appelhans (Sorpeter Fensterbau) übernimmt das Amt des 1. Vorsitzenden, das er bis heute ausfüllt.
- 2008 Umbenennung in „Bundesverband ProHolzfenster e.V.“ – die Aufgabenbereiche gehen über die einer Initiative längst hinaus. Der Verband vertritt speziell die Interessen des Holz- und auch des Holz-Aluminium-Fensters.
- 2009 Der Bundesverband ProHolzfenster wird Mitglied im Deutschen Holzwirtschaftsrat (DHWR) – vor allem in den Schwerpunktbereichen Ressourcenstrategie und nachhaltiges Bauen will man eng zusammenarbeiten.
- 2011 BPH wird Mitglied im Aktionsbündnis „HolzProKlima“ und nimmt am Parlamentarischen Abend in Berlin teil.
- Vereinbarung einer gegenseitigen Mitgliedschaft mit dem Kompetenzzentrum Hessen Rohstoffe (HeRo).
- Partnerschaftsvereinbarung mit Holz von Hier.
- 2012 Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Trägerverein I.D. Holz e.V. (Informationszentrum- und Demonstrationszentrum Holz) in Olsberg/Steinhelle. Gemeinsame Ziele: Vernetzung, Kompetenzen und Synergien in der Branche weiter zu bündeln.
- 2016 Erstmals Teilnahme an der „Woche der Umwelt“ auf Schloss Bellevue in Berlin – am Gemeinschaftsstand leistete der BPH seinen Beitrag zum Thema „Wie Holzbau das Klima schützt“.
- Start einer engeren Zusammenarbeit: VFF und ift Rosenheim sind Kooperationspartner beim BPH-Kongress – und der BPH unterstützt die Fachtagung Holz-/Holz-Metallfenster des ift Rosenheim.
- Vereinbarung enger Zusammenarbeit mit Holzbau Cluster Hessen.
- 2017 Der BPH weitet mit der Online-Plattform holzfensterberatung.de sein Beratungsangebot aus.
- 2018 Der BPH bietet Mitgliedern eine günstige Gruppenzertifizierung nach PEFC-Standard an, die auch die Verwendung von FSC-zertifiziertem Holz ermöglicht.

- 2019 Umzug des Berliner Büros ins Haus der Bundespressekonferenz am Schiffbauerdamm.
- 2022 Heinz Blumenstein legt nach 16 Jahren seine Ämter in Vorstand und Geschäftsführung nieder. Seinen Platz im Vorstand nimmt Rainer Rutsch ein. Die Geschäftsführung übernimmt der 1. Vorsitzende Eduard Appelhans. Als Referent wird ihm Kai Pless an die Seite gestellt.
- Umzug der Geschäftsstelle innerhalb Berlins ins Haus des Holzes.
- Entwicklung eines neuen Corporate Designs
- Aufbau einer Social-Media-Präsenz
- Kooperation mit der Initiative Klimaschutz Holzindustrie (IKH)
- 2023 Gründung der „Zukunftswerkstatt ProHolzfenster“ für die Nachwuchs-Führungskräfte.
- Kai Pless wird zum Geschäftsführer bestellt.
- Förderung der Publikation „Einfach Bauen: Holzfenster“ von Judith Resch (Birkhäuser Verlag)
- Beteiligung an der Studie zur Wiederverwertung von Altfenstern mit Verbändebündnis aus der Fensterbranche
- Gemeinsamer Start der Kommunikationsinitiative „Holz rettet Klima“ mit einem Verbändebündnis aus der Holzwirtschaft
- 2024 14. ProHolzfenster-Kongress mit den aktuellen Schwerpunktthemen „Kreislaufwirtschaft“ und „Einfach Bauen“



*Der Vorstand des Bundesverbandes ProHolzfenster e.V. heute (von links): Stv. Vorsitzender Rainer Rutsch, 1. Vorsitzender Eduard Appelhans, Stv. Vorsitzender Karsten Häber.*

*Foto: Kober*

**Bundesverband ProHolzfenster e.V.**  
c/o Haus des Holzes  
Chausseestraße 99, 10115 Berlin

**[www.proholzfenster.de](http://www.proholzfenster.de)**

**Ansprechpartner:**

Kai Pless, Geschäftsführer  
E-Mail: [info@proholzfenster.de](mailto:info@proholzfenster.de)

**Pressekontakt:**

Friends PR, Ingrid Erne  
Zeuggasse 7, 86150 Augsburg  
Telefon: 0821 / 420 99-95, E-Mail: [ingrid.erne@friends-media-group.de](mailto:ingrid.erne@friends-media-group.de)